

YNG - Produzent mit Nachholbedarf

von Jan Kneist

Yukon-Nevada Gold Corp. (YNG) ist ein kanadisches Unternehmen, das im Juni 2007 aus der Fusion von YGC Resources Ltd. und Queenstake Resources Ltd. entstand. Die wichtigsten Projekte, die YGC in das gemeinsame Unternehmen einbrachte, sind Ketz River und Silver Valley. Ketz River soll ab 2009 die nächste Goldmine des Unternehmens werden. Queenstake wiederum brachte den 308 km² großen Jerritt Canyon-Distrikt

in Nevada mit in die Ehe. Eingeschlossen ist die Jerritt Canyon-Goldmine, die seit 1981 Gold produziert hat. Queenstake gelang in den letzten Jahren aber kein profitabler Abbau des Goldes, so dass man sich strategisch neu ausrichten musste. YGC konnte so den Sprung zum Produzenten viel schneller vollziehen und unter der Leitung von Graham Dickson die Jerritt Canyon-Mine in kürzester Zeit zur Profitabilität führen.

Goldproduktion in Jerritt Canyon

Die Entdeckung von Gold im Jerritt Canyon fand 1972 statt und der erste Goldguss am 4. Juli 1981. Von dieser Zeit an bis 1999 baute man das Erz im Tagebau ab und gewann über 8 Millionen Unzen. Im Jahre 1993 verlagerte sich der Abbau auch untertage und dauert bis heute mit dem SSX-Steer-Komplex und der Smith-Mine an. Die Mahala-Lagerstätte – die sich innerhalb des Gebietes der Smith-Mine befindet – nahm ihre kommerzielle Produktion im Jahr 2005 auf. Im Gegensatz zu den in Nevada sonst üblichen Tagebauen, die niedriggradiges Erz abbauen, handelt es sich hier um einen hochgradigen Untergrundabbau.

Anzeige



Ohne Risiko in Erdöl investieren!

Erdöl ist heute der bedeutendste globale Energieträger und hat wesentliche Auswirkungen auf die Preise der meisten Güter und Dienstleistungen. Anleger haben in der vergangenen Zeit die Vorteile des wichtigsten Rohstoffs mehr und mehr auch für ihre Geldanlage entdeckt. Das Société Générale Erdöl Garantie-Zertifikat SGONE8 ermöglicht Anlegern, überproportional von zukünftigen Kurssteigerungen des Ölpreises zu profitieren, ohne dabei zum Laufzeitende einen Verlust des eingesetzten Kapitals befürchten zu müssen.

- 100% Kapitalgarantie
- 100% Wechselkurssicherung
- 130% Partizipation

Emissionspreis	100 Euro	Quanto	ja
Ausgabeaufschlag	2% = 2 Euro	Zeichnungsfrist	30.01.2008 – 03.03.2008
Basiswert	NYMEX WTI Light Crude Oil	Fälligkeit	03.09.2013
Kapitalgarantie	100% (bezogen auf den Nennwert)	WKN	SGONE8
Emissionstag	03.03.2008	ISIN	DE000SGONE86

*Stand: 22.02.2008



Hier klicken und kostenlos das neue Zertifikatmagazin bestellen!

Red, black and rising.

Rechtsverbindlich und maßgeblich sind allein die Angaben des bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht hinterlegten und veröffentlichten Basisprospekts einschließlich eventueller Nachträge samt endgültiger Bedingungen gemäß dem Wertpapierprospektgesetz. Die rechtlichen Dokumente werden bei der Société Générale S.A., Zweigniederlassung, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten und sind unter www.sg-zertifikate.de abrufbar.

YNG verarbeitet nicht nur eigenes Erz, sondern kauft zur besseren Auslastung seiner Anlagen (darunter der Röster für Sulfiderz) auch Erz anderer Produzenten an. Der „Roaster“ ist einer von nur dreien in ganz Nevada. Im 3. Quartal 2007 produzierte man selbst 34.636 Unzen aus Jerritt Canyon und gewann weitere 13.693 Unzen aus dem zugekauften Erz. Zusammen also 48.329 Unzen bei durchschnittlich 354 USD Cash-Kosten je Unze.

Neben der Produktion von Jerritt Canyon wird auch die Exploration vorangetrieben. Allein im 3. Quar-

tal 2007 bohrte man über 10.000 m und konzentrierte sich im wesentlichen auf die Smith-Mahala Erzkörper und den SSX-Steer Komplex. Bohrerergebnisse werden laufend veröffentlicht, zuletzt am 14. Januar 2008 von Steer. Hervorzuheben sind z.B. 7,30 g/t über 21 m, 10,38 g/t Gold über 13,70 m und 9,87 g/t über 16,8 m Kernlänge.

Ein möglicher neuer Produzent außerhalb von Jerritt Canyon kann Starvation Canyon werden. Das Gebiet liegt im südlichen Teil des Distrikts und ist von der geologischen Struktur her Jerritt Canyon ähnlich. Hier könnte bei weiteren positiven Ergebnissen ab 2010 eine neue Mine errichtet werden.

Reserven und Ressourcen

Queenstake Resources wies Ende 2006 für Jerritt Canyon gemessene und angezeigte Ressourcen von 1,9 Mio. Unzen bei 0,23 oz/t Gold durchschnittlichem Gehalt aus. In den Ressourcen wiederum sind sichere und wahrscheinliche Reser-



ven von 485.700 Unzen enthalten. Hinzu kommen noch Ressourcen von 545.200 Unzen in der abgeleiteten Kategorie, zusammen also 2,4 Mio. Unzen.

Exploration- und Minenentwicklung

Ketza River-Projekt

Im Süden des Yukon-Territoriums liegt das ca. 77 km² große Ketza River-Projekt. Zur Liegenschaft gehört auch eine Verarbeitungsanlage, in der zwischen 1988 und 1990 gut 100.000 Unzen Gold bei 10,3 g/t Gehalt produziert wurden. Auf dem Aral befinden sich zwei unterschiedliche Lagerstätten, die Manto-Zone und die Shamrock-Zone. Die Mantos (große mineralisierte Linsen) sind in kambrischem Kalkstein gelagert und weisen gute Goldgehalte auf, zuletzt z.B. 2,83 m mit 11,85 g/t Gold in der Tarn-Zone. Die Mantos sind räumlich scharf abgegrenzt, so dass es eines sehr dichten Bohrnetzes zur De-

finition von Ressourcen bedarf. Die erwähnte historische Produktion der Mine stammt auch aus diesen Mantos, so dass sie auch Gegenstand der ersten Arbeiten von YGC ab 1994 waren.

Im Gegensatz zur Manto-Zone handelt es sich bei der Shamrock-Zone um einen möglichen Tagebau. Das Gold tritt in Quarz-Sulfid-Adern, Stockwerken, Veränderungen, Brekzien und auch in Adern auf. Bemerkenswert ist auch, dass eine 4 km² große Gold-Bodenanomalie die Zone überlagert und so weiteres Potential eröffnet. Zuletzt meldete YNG am 7. Januar 2008 Bohrerergebnisse. In der Gully-Ader stieß man u.a. auf 1,65 m mit 15,65 g/t Gold und 9,65 m mit 2,90 g/t Gold. Da bisher nur ein geringer Teil der Zone gebohrt wurde, ergibt sich ein gutes Erweiterungspotential.

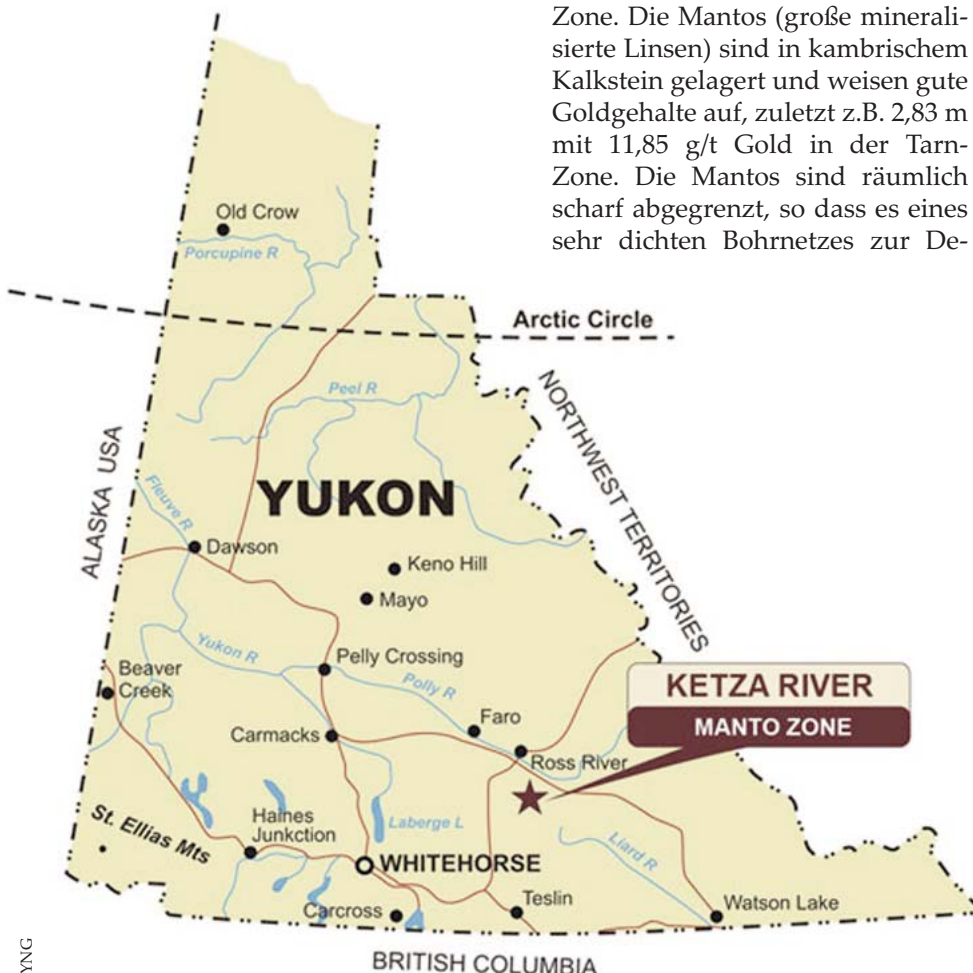
Für das Ketza River-Projekt ist eine Durchführbarkeitsstudie in Arbeit, die dann bis 2009 zur Produktionsaufnahme führen soll.

Ressourcen

Die im November 2005 veröffentlichte Ressourcenschätzung weist für Manto- und Shamrock-Zonen 756.700 Unzen gemessene und angezeigte und 1,054 Mio. Unzen abgeleitete Ressourcen aus, zusammen also 1,81 Mio. Unzen. Ein Großteil dieser Ressourcen befindet sich in den Mantos.

Weitere Explorationsprojekte

Das Silver Valley-Projekt liegt nicht im gleichnamigen Tal in Idaho, sondern auch im Yukon Territorium, nur 8 km östlich von Ketza River. 1968 wurden hier ausgiebige Bodenproben durchgeführt, die



Quelle: YNG

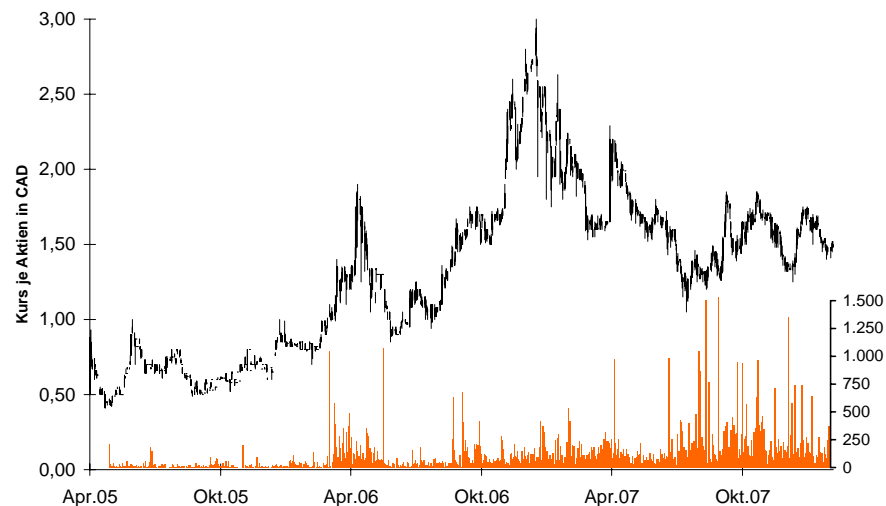
auf zahlreiche Anomalien verwiesen, die umgehend mit Hilfe eines Bulldozers exploriert werden konnten. Auf Grund dieser Arbeiten kam die Key 18B-Ader zum Vorschein, die 55 oz/t Silber und 49% Blei über eine Breite von 2,4 m aufwies. Eine nicht NI 43-101 konforme abgeleitete Ressourcen von 15.000 t mit 17 o/t Silber und 12% Blei besteht.

Das Wolf-Projekt wird zusammen mit Atna Resources betrieben (34,42%/ 65,58%). Es besteht eine geologische Ressource von 4,1 Mio. t mit 6,2% Zink, 1,8% Blei und 84 g/t Silber. Das Money- Projekt liegt 5 km östlich der Wolverine Lagerstätte von Yukon Zinc und befindet sich in der frühen Explorationsphase nach Basismetallen.

Sonstige Aktivitäten

Ein zukunftsweisendes Projekt kann auch das Jointventure mit dem „Northwest Geological Exploration and Mining Bureau for Non-Ferrous Metals“ aus China werden. Eine Investmentgesellschaft („NWI“) dieser staatlichen Behörde gab im Oktober 2007 die Gründung eines Jointventures mit YNG zur Exploration des Yukon Territoriums bekannt. Das neue Unternehmen heißt Yukon-Shaanxi Gold Company Inc. und gehört beiden Partnern zu 50%. Ein Börsengang mit Aktiendividende ist vorgesehen.

Chart



Kennzahlen

Symbol TSX:	YNG
WKN	A0MVD1
ISIN	CA98849Q1019
Börsenplatz	TSX / Frankfurt
Ausstehende Aktien	175,11 Mio.
52 Wochen Hoch/Tief	2,29 / 1,05 CAD
Akt. Kurs	1,48 CAD/ 1,00 EUR
Marktkapitalisierung	259,16 Mio. CAD

Fazit

Yukon-Nevada Gold Corp. ging aus YGC und Queenstake hervor und den Ergebnissen der letzten Monate zufolge verlief diese Fusion sehr erfolgreich! Im Gegensatz zu Queenstake, das über 100 Mio. CAD Verluste angehäuft hatte, steht YNG heute finanziell sehr gut da und konnte im 3. Quartal 2007 sogar einen Nettogewinn ausweisen.

Für 2008 stellt das Unternehmen eine Produktion von 120.000 Unzen aus Jerritt Canyon und weiteren 75.000 Unzen aus zugekauftem Erz in Aussicht, also fast 200.000 Unzen. Mit Ketzka River ist schon die nächste Mine in Vorbereitung und auch Starvation Canyon hat das Potential, eine Mine zu werden. Vor diesen Hintergrund erscheint es nicht unrealistisch, ein Produktionswachstum auf 300.000 und dann 400.000 Unzen in den nächsten Jahren zu erwarten. Ein wesentlicher Erfolgsgarant war und ist Graham Dickson an der Spitze des Unternehmens. YNG wird aktuell mit nur 259 Mio. CAD

bewertet und hatte am Ende des 3. Quartals 2007 fast 50 Mio. CAD in

Barmitteln. Es scheint fast so, als hätte noch etwas das Image von Queenstake an. Zu Unrecht! Das Unternehmen hat über 4 Mio. Unzen Goldressourcen, produziert profitabel und stellt damit eine außerordentliche Kaufgelegenheit dar!

Weitere Informationen unter:

www.yukon-nevadagold.com

Über den Autor:

Der studierte Dipl. Kaufmann beschäftigt sich seit 1994 mit den Edelmetallmärkten und analysiert seit einigen Jahren Minenunternehmen. Sein Spezialgebiet sind kanadische Explorationsunternehmen.

Anzeige

Smart Investor
Das Magazin für den kritischen Anleger

smarte Investoren
lesen
Smart Investor!

Jetzt 2 Ausgaben gratis anfordern unter
www.smartinvestor.de/abo